Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 4672

Kleine Anfrage Nr. 353

der Fraktion der SPD

betr. Informationsdienst des Bundespresseamtes.

Seit dem 4. Juli 1953 ist dem Bulletin des Presse- und Informationsdienstes der Bundesregierung ein gelber Informationsdienst des Bundespresseamtes beigefügt.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Ist sie der Auffassung, daß es die Aufgabe des Bundespresseamtes ist, während des Wahlkampfes durch einseitige und zum Teil unsachliche Informationen Wahlpropaganda für die Koalitionsparteien zu machen?
2. Welche Kosten sind bisher durch diesen Informationsdienst entstanden?

Bonn, den 30. Juli 1953

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Peter Meier, Buisdorf-Siegburg
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1